



Überall auf der Alb blubbert es: Aus Karstquellen, wie hier dem Blautopf, tritt Wasser zutage.

Vorwort

No net hudla! Dieses Motto hat sich beim Wecklebacken bewährt, beim Spätzleschaben und auch beim Wandern. Besonders auf der Schwäbischen Alb zeigt sich, wie gut es sich ohne Hektik leben lässt. Anstatt mit den ersten Sonnenstrahlen am Wanderparkplatz zu stehen, drehen sich zu dieser Zeit die Langschläfer gemütlich im Bett um.

No net hudla! Während die gehetzten Wanderer auf ihre GPS-Uhr starrend und um die optimale Durchschnittsgeschwindigkeit bangend über die Wege traben, genießen echte Langschläfer kurz vor dem Zwölfuhrläuten in aller Ruhe das Frühstück. Die Landschaft läuft bekanntlich nicht weg! Ein positiver Nebeneffekt: Durch ein verspätetes Frühstück lässt sich das Mittagessen einsparen. Da freut sich das Schwabenherz.

No net hudla! Dicht gedrängt sitzen die notorischen Frühaufsteher in der prallen Sonne auf den Terrassen der Ausflugsgaststätten. Entsprechend lange sind die Wartezeiten auf Essen und Getränke. Die Stimmung ist im Keller. Gut gelaunt hat sich der Langschläfer vom Frühstückstisch so gegen 13 Uhr erhoben und fährt nun los zum Wandern.

No net hudla! Die viel zu früh Aufgestandenen sind schon zurück am Wanderparkplatz und bilden einen ansehnlichen Stau. Der Langschläfer schüttelt den Kopf darüber und sucht sich einen freien Parkplatz aus. Die Temperaturen sind nun angenehm und die Wanderwege frei von den gehetzten Frühaufstehern.

No net hudla! Wir sehen also: Der Langschläfer hat deutlich mehr vom Tag. Wer die Schwäbische Alb erwandern und dabei etwas erleben möchte, der nimmt sich Zeit. Anstatt die leckeren Linsen mit Spätzle im Gasthaus schnell hinunterzuschlingen, geht es auch genussvoll. Ebenso lohnen sich Pausen, um das Panorama oder die Tiefblicke der Schwäbischen Alb in sich aufzusaugen. Egal, wo sie wandern: No net hudla!

*Herzlichst,
Ihr Uli Wittmann*

Einleitung

Was echte Langschläfer unbedingt wissen sollten

Auch wenn bei uns der ~~Wecker~~ (bitte unbedingt aus dem Wortschatz streichen) später klingelt, sind die Langschläfer hellwache Persönlichkeiten – vielleicht ein wenig gemüthlicher als alle anderen, die unausgeschlafen viel zu früh wandern gehen. Hier ein paar fundamentale Langschläfertipps für die Schwäbische Alb:

Ohne Schmutz kein Umweltschutz

Leider sind auf der Schwäbischen Alb manche Ausflugsziele nur sehr schwer mit dem öffentlichen Personennahverkehr zu erreichen. Hier gibt es zum Auto kaum eine Alternative. Doch dort, wo sich die Startpunkte der Wanderungen problemlos mit Bus, Bahn oder Fahrrad erreichen lassen, sind Langschläfer auch ohne Auto mobil.

GPS ist gleich Stress

Ja, so eine GPS-Uhr ist schon ein tolles Spielzeug für die großen Jungs. Langschläfer sagen Kette mit Eisenkugel dazu. Anstatt die einzigartige Schönheit der Schwäbischen Alb zu genießen, ist der Blick auf das Display des Smartphones oder der GPS-Uhr gerichtet. Deshalb fragen sich Langschläfer bei solchen Leuten: »Für wen wanderst du? Für dein Smartphone oder für dich?«



Um malerische Orte auf der Schwäbischen Alb zu entdecken, brauchen die Wanderer Zeit. Langschläfer haben diese ...

Einfach mal stehen bleiben

Was die Pflanzen- und Tierwelt angeht, bietet die Schwäbische Alb (noch!) eine große Vielfalt. Anstatt an Helmknabenkraut oder der Spinnenragwurz vorbeizuhetzen, ist es besser, sich diese Orchideen in Ruhe anzusehen. Ebenso spannend ist es, den Distelfalter oder die Bläulinge beim Herumflattern zu beobachten. Langschläfer freuen sich über solche Begegnungen.

Sandalen gehen gar nicht

Badeschlappen oder Riemchensandalen passen so wenig zum Wandern wie Curry-Ketchup zu schwäbischen Maultaschen. Bei den Langschläfertouren ist es sinnvoll, sich Wanderschuhe anzuziehen. Diese haben ein griffiges Profil und geben den Füßen Halt. Weil Gletscher und Schnee- oder Eisfelder auf der Schwäbischen Alb eher selten anzutreffen sind, müssen die Wanderschuhe nicht steigeisenfest sein. Wer ein echter Langschläfer ist, der liebt es etwas weniger extrem.



Auf der Schwäbischen Alb finden modern und alt zusammen.

Weniger ist deutlich mehr

Immer wieder laufen einem beim Wandern die traurigen Gestalten über den Weg, die offensichtlich die Abzweigung zum Himalaya verpasst haben. Oder wie ist deren völlig überfüllter Rucksack sonst zu erklären? Bestimmte Dinge gehören unbedingt in den Rucksack, wie das Erste-Hilfe-Set, eine Regenjacke und die Verpflegung. Der Biwaksack, der Wasserfilter und die mobilen Solarzellen können bei einer Langschläfertour auf der Schwäbischen Alb gerne zu Hause bleiben.

Sage mir, wo du parkst, und ich sage dir, wer du bist

Warum zwei Euro für einen Parkplatz bezahlen, wenn wenige hundert Meter abseits eine Wiese ist? Der Landwirt freut sich sehr über die kreativen Parker. An manchen Tagen sind beliebte Ausflugsziele auf der Schwäbischen Alb zu gut besucht. Entsprechend eng kann es dann bei den Wanderparkplätzen zugehen. Doch ist das ein Grund, sein Auto wild in der Natur abzustellen? Langschläfer wissen, wofür die Abkürzung SUV steht: Super Unnützes Vehikel.